

Deckenpfronner Wochenblatt

Amtsblatt der Gemeinde Deckenpfronn

Nummer 21 • Donnerstag, 23. Mai 2024

„Die Lehrer“ am 22. Juni in der Zehntscheuer

„Die Lehrer“ – Ulrich Munz und Martin Ruppenthal
22.06.2024, 20:00 Uhr
Zehntscheuer Deckenpfronn

Die Not ist groß. Dem Bildungssystem fehlt der Nachwuchs. Beamtenstatus, sechs Wochen Sommerferien oder die Aussicht auf attraktive Sonderkonditionen beim Staatsweingut Meersburg genügen offenbar nicht mehr, um den potentiellen Lehrkräftezuwachs der Generation Z hinterm Ofen vorzulocken.

Aber muss es gleich unkontrollierter Quereinstieg sein? Darüber muss man reden. Wie immer hochmusikalisch, ziemlich lustig und inzwischen erfahrungsgesättigt, loten die beiden Altgedienten Tiefen und Untiefen des Berufsstands aus und setzen alles daran, neue Kräfte für unsere Schüler/-innen zu gewinnen. Denn wir wissen ja: was Querschläger vor allem brauchen, ist eine stabile Richtung. Und da haben Munz und Ruppenthal wie immer ein paar Vorschläge parat.

Eintrittskarten sind ab dem **04.06.2024** im Rathaus bei Frau Löffler (07056/9279-30 oder loeffler@deckenpfronn.de) erhältlich.

Der Eintrittspreis beträgt 15,00 € für Erwachsene und 12,00 € für Schüler/Studenten.



INHALTSVERZEICHNIS

| | | | |
|----------------------------------|----|-----------------------------|----|
| Wahlbekanntmachungen | 5 | Kinderbetreuung und Schulen | 11 |
| Amtliche Bekanntmachungen | 8 | Kirchliche Mitteilungen | 12 |
| Aus der Arbeit des Gemeinderates | 9 | Vereinsnachrichten | 14 |
| Andere Behörden | 10 | Notdienste | 16 |

Öffentliche Kandidatenvorstellung zur Gemeinderatswahl 2024

Am 3. Mai fand in der Deckenpfronner Zehntscheuer die öffentliche Kandidatenvorstellung zur Gemeinderatswahl statt. Das Interesse in der Bevölkerung war riesen groß und alles, was an Sitzplätzen in der Zehntscheuer verfügbar war, war ausnahmslos belegt. Moderiert wurde die Kandidatenvorstellung sehr souverän von Karl Paulus. Nach seinen einleitenden Worten zur Wahl allgemein gab es eine kurze Erläuterung, wie die neue Liste „Gemeinsam für Deckenpfronn“ zustande gekommen ist.



Im Anschluss präsentierten sich dann alle Kandidatinnen und Kandidaten jeweils rund 3 bis 4 Minuten lang mit Details zu ihrer Person, ihrer Vita sowie ihren jeweiligen ganz persönlichen Vorstellungen, wie sie sich in den Gemeinderat und somit für Deckenpfronn einbringen wollen. Neben den 8 Gemeinderätinnen und Gemeinderäten, die erneut kandidieren, bewerben sich 12 weitere Kandidatinnen und Kandidaten um einen Sitz im Gemeinderat. Die Reihenfolge wurde vorher ausgelost und der Moderator überwachte die Redezeit sehr genau. Nachdem sich in rund 1 ¼ Stunden alle vorgestellt hatten, wurde deutlich, dass die Deckenpfronner Wählerinnen und Wähler eine sehr gute Auswahl an Kandidatinnen und Kandidaten haben – alle präsentierten sich sehr gut und engagiert, teils natürlich auch mit unterschiedlichen Meinungen, Ideen und Schwerpunkten, aber das ist ja auch gut so.



Nach dieser Vorstellungsrunde hatten die Gäste im Saal die Möglichkeit, Fragen an eine bestimmte Person oder allgemein an die Gruppe zu stellen. Von dieser Möglichkeit wurde rege Gebrauch gemacht und

der Moderator wachte sorgsam darüber, dass auch alle Wortmeldungen berücksichtigt werden konnten. Viele Fragen drehten sich natürlich um aktuelle Themen, es gab aber auch Fragen zu einer möglichen besseren Busanbindung des Tennentals oder etwa zu der zukünftigen Rolle der Kirche in Deckenpfronn.

Im Anschluss waren die Gäste bei Getränken und belegten Brötchen eingeladen, mit ihren Kandidatinnen und Kandidaten zu diskutieren, rückzufragen und sich in einem persönlichen Gespräch auszutauschen. So waren bis nach Mitternacht noch viele angeregte Gespräche und Diskussionen zwischen den Bürgern und Kandidatinnen und Kandidaten im Gange.

Die Deckenpfronner Wählerinnen und Wähler haben am 9. Juni die Auswahl aus 20 engagierten Kandidatinnen und Kandidaten, die ein breites Bevölkerungsspektrum und viele Altersschichten, Berufs- und Lebenserfahrungen abdecken. Die gemeinsame Liste zeugt von dem großen Willen, gemeinsam für Deckenpfronn, aber doch jeder mit seinen eigenen persönlichen Werten und Vorstellungen zusammenzuarbeiten. Das ist sicherlich eine schöne Deckenpfronner Besonderheit, die es doch zu schätzen gilt.

Weitere Infos sind auch auf der Webseite der Liste zu finden unter www.gemeinsam-fuer-deckenpfronn.de.

Bitte beachten Sie: Bei der Wahl mit nur einer Liste handelt es sich um eine reine Mehrheitswahl. Sie haben 12 Stimmen, jeder Kandidatin/jedem Kandidaten können Sie maximal eine Stimme geben (eine sogenannte Stimmenhäufung mit bis zu 3 Stimmen je Person ist diesmal nicht möglich) und so bis zu maximal 12 Kandidatinnen/Kandidaten ankreuzen bzw. auswählen. Bitte beachten Sie dazu auch die Hinweise, welche Sie mit Ihren Wahlunterlagen noch erhalten werden.

Am Sonntag zum letzten Mal: Unsere Glockenausstellung

Am kommenden **Sonntag, 26. Mai 2024**, ist die seit Anfang dieses Jahres in der Zehntscheuer aufgebaute Ausstellung über die Geschichte der Glocken und über das Deckenpfronner Kirchengeläute zum letzten Mal geöffnet.

Von 14 bis 17 Uhr sind Sie nochmals oder erneut eingeladen, sich von der „Botschaft des Glockenklanges“ inspirieren zu lassen und gleichzeitig „glockenkundig“ zu werden.

Nutzen Sie diese letzte Gelegenheit und lassen Sie Ihren Besuch bei Kaffee und Kuchen im Museumsbereich ausklingen.

Eine neue Ausstellung, die wir dann am 23. Juni 2024 in der Haberkammer der Zehntscheuer eröffnen werden ist dem Müllerhandwerk gewidmet und wird das Thema „Vom Korn zum Mehl, vom Mühlenbann zur Mühlenfreiheit“ haben.

Diese Ausstellung hat ebenfalls einen historischen Hintergrund und geht der Einweihung einer Mülhendokumentation in der Pfarrerscheuer bei der Museumsnacht am 12. Juli 2024 voran. Merken Sie sich die Eröffnung dieser Ausstellung in Ihrem Terminkalender vor.

Glockenklang ist eine heimatliche Botschaft - auch in Deckenpfronn

Eine Sonderausstellung über Glocken mit der Glockensammlung eines Mitbürgers im Museum Zehntscheuer Deckenpfronn



1957: Die Nikolauskirche erhält ein Vierergeläut

**Zum letzten Mal geöffnet
am Sonntag, 26. Mai 2024,
von 14 bis 17 Uhr**

Die Kulturwerkstatt Deckenpfronn lädt herzlich ein.

**Bauwagenfest
Deckenpfronn**

An der Gemeindehalle

**Samstag
01
JUN
2024**



**20
UHR**

Auf euch wartet:

Bier vom Fass



Musik mit DJ NW



Bar



Essen



Wir freuen uns auf euer kommen!

**Deckenpfronner
Eltern-Kind-Frühstück**

Wer? Kinder, die im letzten Jahr
(zwischen Januar '23- Mai '24)
geboren sind & ihre Eltern

Wann? 06.06.24 von 9.30 bis 11.30 Uhr

Wo? Seniorentagesstätte Deckenpfronn,
Am Steinhaus

Was? Gemeinsam frühstücken, sich
austauschen & kennenlernen

Ausgerichtet vom ehrenamtlichen Besuchsdienstteam und dem Jugendreferat der Gemeinde Deckenpfronn. Eine kurze Anmeldung wäre von Vorteil. ... das Frühstück ist kostenfrei!

Von Eltern zu Eltern



Stephan Strübin
Mobil: 0172-7653527/WhatsApp
jugendreferat@deckenpfronn.de

MUSIKVEREIN DECKENPFRONN E.V.

**Weißwurst trifft
Blasmusik**

PLATZKONZERT
IM SCHULHOF DER
GOTTLÖB-ERNST-SCHULE



Sonntag
16. JUNI
ab
11 Uhr



Förderverein
MV Deckenpfronn e.V.

„Das besondere Bild“ – Geteilte Freude ist doppelte Freude!

Wir veröffentlichen unter dieser Rubrik Fotos zum „Teilen“.



Morgengymnastik in der Wiese

Foto: Anne Brosch

Vielen Dank fürs „Teilen“!

Wollen auch Sie uns an Ihrem „besonderen Bild“ teilhaben lassen, dann senden Sie dieses per E-Mail an meixner@deckenfronn.de.



Foto: Kerstin Stake-Renfordt

Veranstungskalender für die kommende Woche

Veranstungskalender vom 23. bis 30. Mai 2024



| | | | | | |
|------------|----------|-----------|------------------------|--------------------------|-------------------------------|
| Sonntag | 26.05.24 | 14.00 Uhr | Geöffnete Museumstüren | Kulturwerkstatt | Zehntscheuer/ Pfarrscheuer |
| Donnerstag | 30.05.24 | 14.00 Uhr | Blütencafé auf dem Bux | Obstbau- gemeinschaft | Obstanlage Bux |

Amtliche Bekanntmachungen - Wahlbekanntmachungen

Öffentliche Bekanntmachung

Inhalte der Seite
wurden aufgrund
§55 Abs. 3 der
Kommunalwahlordnung
(KomWO) aus der
Online-Ausgabe entfernt



Inhalte der Seite
wurden aufgrund
§55 Abs. 3 der
Kommunalwahlordnung
(KomWO) aus der
Online-Ausgabe entfernt



Inhalte der Seite wurden aufgrund §55 Abs. 3 der Kommunalwahlordnung (KomWO) aus der Online-Ausgabe entfernt

Die Wahlbezirke 00101 und 00102 in der Übersicht



Europa- und Kommunalwahl am 09.06.2024

Versand der Stimmzettel

Bis spätestens Samstag, den 08.06.2024 erhalten alle Wahlberechtigten einen Umschlag mit der Aufschrift „**Wichtige Wahlsache: Amtliche Stimmzettel**“. In dem Umschlag befinden sich die Stimmzettel für die Kommunalwahl (je nach Wahlberechtigung sind das die Stimmzettel für den Gemeinderat, den Kreistag und die Regionalwahl).

Wir bitten Sie, von der Möglichkeit Gebrauch zu machen und die Stimmzettel bereits ausgefüllt am Wahlsonntag, den 09.06.2024 in das Ihnen zugeordnete Wahllokal mitzubringen. Im Wahllokal (Rathaus oder Kindergarten „Mozartstraße“) erhalten Sie dann, gegen Vorlage Ihrer Wahlbenachrichtigung, die dazugehörigen amtlichen Stimmzettelumschläge.

In der Wahlkabine sollte somit nach Möglichkeit nur noch die Einkuvertierung der bereits ausgefüllten Stimmzettel für die Kommunalwahl und (bei Wahlberechtigung) die Ausfüllung des Stimmzettels für die Europawahl erfolgen.

Die Stimmzettel für die Europawahl sind in dem Umschlag, den Sie nach Hause geschickt bekommen, nicht enthalten. Den Stimmzettel hierfür erhalten Sie erst im Wahllokal. Die Stimmabgabe zur Europawahl findet ohne Stimmzettelumschlag statt.

Wahlberechtigte, die vor dem Versand der Stimmzettel, einen Antrag auf Briefwahlunterlagen gestellt haben, erhalten die Kommunalwahl-Stimmzettel nicht mehr.

Bei Fragen dürfen Sie sich gerne im Rathaus melden (07056/9279-20 oder 07056/9279-28).

Hinweis zur Gemeinderatswahl

Bei der diesjährigen Gemeinderatswahl gibt es nur einen Wahlvorschlag, dies bedeutet es handelt sich um eine Mehrheitswahl. Jede/r Wähler/in hat 12 Stimmen und kann jeder Bewerberin / jedem Bewerber maximal eine Stimme geben. Sodass jede/r Wähler/in bis zu maximal 12 Kandidatinnen/Kandidaten ankreuzen bzw. auswählen kann (eine sogenannte Stimmenhäufung mit bis zu 3 Stimmen je Person ist diesmal nicht möglich). Außerdem kann jede wählbare Person durch Eintragung des Namens in die freie Zeile auf dem Stimmzettel gewählt werden.

Bitte beachten Sie dazu auch die Hinweise, welche Sie mit Ihren Wahlunterlagen erhalten werden.

Ablauf der Wahl und der Ergebnisermittlung

Europa- und Kommunalwahl am 09.06.2024

Am Wahlsonntag, den 09.06.2024 haben Sie von 8.00 Uhr bis 18.00 Uhr die Möglichkeit, Ihre Stimmen im Ihnen zugewiesenen Wahllokal (Rathaus oder Kindergarten „Mozartstraße“) abzugeben oder durch zuvor beantragte Briefwahlunterlagen wahllokalunabhängig zu wählen. Bitte denken Sie bei der Nutzung der Briefwahl daran, dass die Unterlagen bis spätestens 18.00 Uhr im Rathaus vorliegen müssen! Bitte denken Sie bei der Wahl im Wahllokal daran, Ihre Wahlbenachrichtigung und Ihre Stimmzettel mitzubringen!

Die Prüfung der Zulassung der Wahlbriefe beginnt am Wahlsonntag um 15.00 Uhr im Rathaus, Kleiner Sitzungssaal. Ab 18.00 Uhr wird mit der Öffnung der Stimmzettelumschläge und damit mit der Ermittlung der Ergebnisse der Briefwahl begonnen.

Hinweise zur Briefwahl:

Damit ein Wahlbrief zugelassen werden kann, ist es wichtig, dass der Wahlschein unterschrieben ist und dass die Stimmzettel richtig einkuvertiert werden. Bitte achten Sie deshalb darauf, dass der Stimmzettel zur Europawahl (weißliche Farbe) in den weißen Stimmzettelumschlag gesteckt und zugeklebt wird. Der weiße Stimmzettelumschlag wiederum wird zusammen mit dem weißen Wahlschein in den roten Wahlbriefumschlag gesteckt. Der rote Umschlag ist danach ebenfalls zuzukleben.

Bei der Kommunalwahl müssen die Stimmzettel jeweils in den farblich dazu passenden Stimmzettelumschlag, d.h. der orange Stimmzettel für die Regionalwahl kommt in den orangenen Umschlag mit der Aufschrift „Wahl der Regionalversammlung“, die grünen Stimmzettel der Kreistagswahl kommen in den grünen Umschlag mit der Aufschrift „Wahl des Kreistags“ und die Gemeinderats-Stimmzettel in der Farbe Rosa kommen in den Umschlag in der Farbe Rosa mit der Aufschrift „Wahl des Gemeinderats“. Die jeweils zugeklebten Umschläge kommen anschließend zusammen mit dem gelben Wahlschein in den größeren gelben Wahlbriefumschlag. Der gelbe Umschlag ist danach ebenfalls zuzukleben.

In den beiden Wahllokalen wird nach der Wahlzeit (18.00 Uhr) kurz umgeräumt und dann unverzüglich mit der Ergebnisermittlung, d.h. Kontrolle der Wählerverzeichnisse und der Stimmzettel sowie Auszählung der abgegebenen Stimmen begonnen. Für den Wahlbezirk 001-01 findet die Ermittlung im Rathaus, Bürgerbüro, und für den Wahlbezirk 001-02 im Kindergarten „Mozartstraße“, Garderobenbereich, statt.

Am Sonntag stehen im Laufe des Abends „nur“ die Ergebnisse der Europawahl und der Regionalwahl fest. Die Ergebnisse werden nach der Ermittlung im Rathaus verkündet und auf der Gemeindehomepage sowie am Rathaus durch Aushang veröffentlicht. Die Auszählung der Kommunalwahl wird dann am Sonntagabend unterbrochen und am Montag fortgesetzt.

Am Montag beginnt um 8.00 Uhr im Rathaus durch mehrere Zählgruppen die Auszählung der Kreistagswahl. Etwa um die Mittagszeit wird mit der Auszählung der Gemeinderatswahl fortgefahren, sodass gegen 16.00 Uhr alle Wahlen ausgezählt sein dürften.

Um 16.00 Uhr soll dann (geplant) das Ergebnis des Wahlgebiets durch den Gemeindevwahlausschuss im Rathaus, Großer Sitzungssaal, festgestellt werden. Die Verkündung der Ergebnisse erfolgt dann im Anschluss (gegen 16.30 Uhr) im Großen Sitzungssaal. Auch die Ergebnisse der Montagsauszählung werden auf der Gemeindehomepage sowie am Rathaus durch Aushang veröffentlicht.

Den vielen Helfern bei der anstehenden „Mammut-Wahl“ sei an dieser Stelle bereits heute herzlich für ihren Einsatz, ihre Zeit und ihre Mühen gedankt!!! Ohne die Hilfe der vielen Ehrenamtlichen und der Mitarbeiter der Gemeinde wäre die Durchführung der Wahl nicht möglich! Danke!

Amtliche Bekanntmachungen

Vorgezogener Redaktionsschluss

Aufgrund des Feiertages „Fronleichnam“ ändert sich der Redaktionsschluss in KW 22 wie folgt:

KW 22 „Fronleichnam“:

Redaktionsschluss **Donnerstag, 23.05.2024 – 16.00 Uhr** (Erscheinungstag Mittwoch, 29.05.2024)

Wir bitten um Beachtung!

Verloren - Gefunden

Es wurden zwei Schlüssel, ein Ring, ein Halstuch und ein Kerzenglas abgegeben.

Die Eigentümer melden sich bitte telefonisch im Rathaus bei Frau Riesinger (07056 9279-22) oder bei Frau Widmaier (07056 9279-23).



Regional denken - Regional handeln

Die Gemeinde Deckenpfronn
bietet für das **Kindergartenjahr 2024/2025**
im Krippen- und Kindergartenbereich



Plätze im Rahmen des Bundesfreiwilligendienstes (m/w/d)

Ihre Aufgaben:

- Mitgestaltung der pädagogischen Arbeit und des Alltags
- Teilnahme und Mitwirkung an einrichtungsinternen Besprechungen

Ihr Profil:

- Einfühlungsvermögen und Freude an der Arbeit mit Kindern
- Gute Auffassungsgabe und Beobachtungsvermögen
- Zuverlässigkeit, Einsatzbereitschaft und Teamfähigkeit

Wir bieten:

- Bezahlung eines „Taschengelds“ (Höchstsatz)
- Engagierte Teams und wertschätzenden Umgang
- Kompetente Anleitung und Begleitung
- Fachliche und persönliche Weiterbildungsmöglichkeiten

Haben wir Ihr Interesse geweckt?

Dann freuen wir uns auf Ihre Bewerbung!

Ihre Unterlagen richten Sie bitte an:

Gemeinde Deckenpfronn, Hauptamt, Andrea Rutz,
Marktplatz 1, 75392 Deckenpfronn oder per E-Mail an
rutz@deckenpfronn.de.

Für weitere Informationen steht Ihnen Hauptamtsleiterin
Andrea Rutz (Telefon: 07056/927927) gerne zur Verfügung.

Aus der Arbeit des Gemeinderates

Öffentliche Sitzung des Gemeinderats

Dienstag, 14.05.2024

Großer Sitzungssaal, Rathaus

Beraten und Beschlossen

Vorbemerkung:

Für den erkrankten Bürgermeister Daniel Gött leitete GR Ralph Süßer, in seiner Funktion als 1. stellv. Bürgermeister, die Sitzung.

TOP 1 Bericht aus der letzten nicht-öffentlichen Sitzung

GR Süßer informierte, dass in der letzten nicht-öffentlichen Sitzung ein Austausch über die Planungen des Orga-Teams für das Jubiläumsjahr 2025 erfolgte. Dieser Austausch dient zur Verzahnung des Orga-Teams mit dem Gemeinderat. Ferner berichtete er über eine Forderungsniederschlagung aus den Jahren 2008-2015, welcher der Gemeinderat zugestimmt hat. Außerdem wurde über den Umgang mit einer gemeindeeigenen Immobilie beraten.

TOP 2 Fragen/Anmerkungen/Kritik der Zuhörer

Aus den Reihen der Zuhörerschaft wurden keine Anliegen vorgebracht.

TOP 3 VHS Deckenpfronn – Bericht

Die Verwaltung berichtete rückblickend aus der Arbeit der VHS Deckenpfronn. Daraus resultierend wurde deutlich, dass in den Jahren 2019 – 2021 finanzielle Verluste zu verzeichnen waren, die Corona geschuldet waren. Bedingt durch die Pflichtumstellung der Buchhaltung auf die Doppik wurden zudem in den Jahren 2022 und 2023 erstmalig die Personalkosten anteilmäßig in die Kostenrechnung einbezogen. Die Gewinne, die in den Jahrzehnten davor ausgewiesen wurden, können somit nicht mehr dargestellt werden. Die VHS-Rücklagen sind somit rechnerisch aufgebraucht. Der Gemeinderat verständigte trotz allem an dem wichtigen Angebot der VHS festzuhalten und die Arbeit wie bisher fortzuführen. Ferner wurde beschlossen, dass verstärkt für die Veranstaltungen und Kurse geworben werden soll.

TOP 4 Kreisweites Sirennennetz – Beauftragung Ausschreibung

Die Gemeinde Deckenpfronn beteiligt sich am kreisweiten Sirennennetz des Landkreis Böblingen. Die Planungsleistungen werden durch den Landkreis erbracht und die Sirenen zentral beschafft. Es stand die Entscheidung aus, ob Sirenen mit oder ohne Sprachdurchsage beschafft werden sollen. Das Gremium entschied sich nach einer kontrovers geführten Beratung für eine gemeindeeigene Lösung und beauftragte die Verwaltung aus dem kreisweiten Sirennennetz auszusteigen und eine eigene, preisgünstigere Lösung zu prüfen.

TOP 5 Nachschau / Erfahrungsaustausch zur Fremdvergabe des Winterdienstes nach einem Jahr

Nachdem im vergangenen Jahr der Winterdienst an einen externen Dienstleister vergeben wurde, fand eine Nachschau statt. Diese fiel, trotz anfänglich kleiner Abstimmungsproblemen, durchweg positiv aus. Aus diesem Grund stimmte der Gemeinderat einer befristeten Vertragsverlängerung für ein weiteres Jahr zu.

TOP 6 Feldwegausbau – Beratung Sanierung zweier landw. Feldwege

Zwei landwirtschaftliche Feldwege im Bereich des Gewanns Barten und Steinäcker sind nicht mehr in gutem Zustand und sollten ggf. saniert werden. Der Gemeinderat hatte darüber zu befinden, ob und in welchem Ausmaß und zu welchem Zeitpunkt saniert werden soll. In Anbetracht der schlechten Haushalts-situation und der relativ hohen Kosten erscheint die Komplettsanierung allerdings fraglich. Da mit den Anliegern ein Kompromiss geschlossen werden konnte, verständigte sich das Gremium darauf, nur den unteren Teil des „Schömberger Wegs“ in einem einfachen Verfahren richten zu lassen.

TOP 7 Baugesuch: Errichtung eines Carports, Gültlinger Straße 5, Befreiungsantrag

Die Eigentümer des Grundstücks Gültlinger Straße 5 beantragten eine Befreiung bezüglich der Errichtung eines Carports außerhalb des Baufeldes an der südlichen Grundstücksgrenze. Aufgrund des geforderten Abstands zur öffentlichen Verkehrsfläche von 1,50 m, der Einfügung in die Umgebung und der vorliegenden Zustimmung des betroffenen Nachbarn stimmte das Gremium dem Befreiungsantrag mehrheitlich zu.

TOP 8 Verschiedenes, Bekanntgaben

- **Gewerbegebietserweiterung Eizental**
GR Süßer informierte, dass eine Bewilligung des „Leaderförderantrags“ in Höhe von 20.000,00 € vorliegt. Der Austausch der Öfen kann jedoch erst nach Erhalt des rechtlichen Förderbescheids erfolgen. Ferner informierte er, dass noch weitere zahlreiche Einzelspenden aus der Bevölke-

rung und vom Schwarzwaldverein eingegangen sind. Hierfür sprach er allen Spenderinnen und Spendern seinen Dank aus. Zudem hat sich der Schwarzwaldverein angeboten, bei der Sanierung der Backstube sowie des Vorrums zu helfen – Vielen Dank schon an dieser Stelle für diese Bereitschaft.

• **Gewerbegebietserweiterung Eizental**

Hierzu teilte GR Süßer mit, dass verwaltungsseitig auf die 3. bzw. 4. Begehung mit dem Landschaftsplaner gewartet wird. Abhängig von dem Ergebnis der Begehungen kann das Verfahren erst dann weiter vorangetrieben werden. Ferner gab er noch bekannt, dass sich bereits ein Landwirt bereit erklärt hat, Flächen zum Anlegen einer Buntbrache zur Verfügung zu stellen.

• **Seniorenmittagstisch**

GR Süßer informierte, dass wie bereits im Wochenblatt berichtet, der beliebte Seniorenmittagstisch, wiederbelebt werden soll. Erfreulicherweise haben sich zwischenzeitlich 14 ehrenamtliche Helferinnen gemeldet, die sich gemeinsam mit dem neuen Koch um das leibliche Wohl der Seniorinnen und Senioren in der Seniorentagesstätte kümmern wollen. Der Mittagstisch soll geplant, ab der 2. Jahreshälfte, 1-mal im Monat (mittwochs) stattfinden.

• **Glasfaserausbau**

GR Süßer gab bekannt, dass die Ausbaurbeiten bisher sehr zufriedenstellend verlaufen, so dass in Bälde weitere Bauprupps ihre Arbeit aufnehmen werden.

• **Gemeinderatswahl am 09.06.2024**

GR Süßer wies darauf hin, dass bei der kommenden Gemeinderatswahl insgesamt maximal 12 Stimmen zu vergeben sind. Es ist jedoch nicht möglich, einem Kandidaten mehr als 1 Stimme zu geben.

• **Kröten in Schächten bei der Gemeindehalle**

Aufgrund der Meldung eines Bürgers, dass bei Regen vermehrt Kröten in die Einlaufschächte geschwemmt werden und diese dort verenden, teilt GR Süßer mit, dass der Bauhof, in Zusammenarbeit mit der Naturschutzbehörde des Landratsamtes nach einer geeigneten Lösung sucht. Angedacht ist eine Blechausstiegshilfe für die Kröten, welche von einer Universität entwickelt wurde.

• **Beratung Kita-Essen / Vergabe**

Da sich die Verwaltung noch in der Prüfungsphase befindet, kann noch nicht garantiert werden, ob die Ergebnisse bis zur nächsten geplanten Gemeinderatssitzung vorliegen werden. Ferner informierte GR Süßer, dass zwischenzeitlich auch eine Kooperation mit der Küche der Dorfgemeinschaft Tennental geprüft werde. Auch teilte er mit, dass der bisherige Versorger ab August eine Erhöhung der Kosten von 15 % angekündigt hat.

• **Restlicher Sitzungsfahrplan des amtierenden Gemeinderats**

GR Süßer wies auf den noch zu absolvierenden Sitzungsplan des Gemeinderats hin. Offiziell wird am 02.07.2024 die „letzte“ Gemeinderatssitzung mit Entpflichtung und Verabschiedung der Gemeinderäte in der Zehntscheuer stattfinden.

IMPRESSUM

Herausgeber:

Gemeinde Deckenpfronn

Druck und Verlag:

Nussbaum Medien Weil der Stadt GmbH & Co. KG,
Opelstraße 29, 68789 St. Leon-Rot,
www.nussbaum-medien.de

Verantwortlich für den amtlichen Teil, alle sonstigen Verlautbarungen und Mitteilungen:

Bürgermeister Daniel Gött, 75392 Deckenpfronn, Marktplatz 1, oder sein Vertreter im Amt.

Verantwortlich für „Was sonst noch interessiert“ und den Anzeigenteil: Klaus Nussbaum, Opelstraße 29, 68789 St. Leon-Rot

INFORMATIONEN

Fragen zur Zustellung:

G.S. Vertriebs GmbH, Josef-Beyerle-Str. 2, 71263 Weil der Stadt, Tel.: 07033 6924-0, info@gsvvertrieb.de, www.gsvvertrieb.de

Fragen zum Abonnement:

Nussbaum Medien Weil der Stadt GmbH & Co. KG,

Merklinger Str. 20, 71263 Weil der Stadt, Tel.: 07033 525-460, abo@nussbaum-medien.de, www.nussbaum-lesen.de

Diese Ausgabe erscheint auch online

Glasfaserausbau

Glasfaserausbau Ansprechpartner

Während der Bauphase sind in den einzelnen Gebieten teilweise Sperrungen des Gehweges oder halbseitige Straßensperrungen notwendig. Bitte respektieren Sie die Beschilderung.

Folgende Rufnummern bzw. „Hotlines“ wurden von der Deutschen Glasfaser für uns eingerichtet:

| | |
|---|---|
| bei Fragen zum Bau | 02861 - 890 609 40 Mo. - Fr. 07:00 bis 18:00 Uhr |
| Produktberatung | 02861 - 813 34 00 Mo. - Sa. 08:00 bis 20:00 Uhr |
| Bauschaden melden | https://www.deutsche-glasfaser.de/service/bauschaaden-melden |
| Hotline vor Ort beim Baupartner „proef“ | 0157 - 763 745 33 E-Mail: backoffice.de@proef.com |

Andere Behörden

Appell für ein gutes Miteinander

Das Konfliktpotenzial auf landwirtschaftlichen Flächen steigt mit dem Beginn der Frühjahrsarbeiten

Die Temperaturen werden milder, die Sonne scheint, die Pflanzen beginnen zu sprießen: Mit dem Frühlingserwachen zieht es Spaziergänger, Radfahrer, Freizeitsportler, Hundehalter und Reiter wieder raus ins Freie. Zeitgleich beginnen für Landwirtinnen und Landwirte die Frühjahrsarbeiten auf Äckern und Wiesen. Konflikte sind vorprogrammiert, wenn Bäuerinnen und Bauern mit schwerem Gerät ihrer Arbeit nachgehen wollen – auch am Wochenende –, während Naturfreunde sich nach Erholung sehnen.

Der Landesbauernverband in Baden-Württemberg (LBV) appelliert an die Bevölkerung, gewisse Regeln zu berücksichtigen, um ein gutes Miteinander zu ermöglichen.

Auch wenn viele Menschen der landwirtschaftlichen Arbeit auf Feld und Flur mittlerweile kritisch gegenüberstehen, vor allem bei Düngung und Pflanzenschutz, empfiehlt der LBV, den direkten Dialog mit den Landwirtinnen und Landwirten zu suchen. Der Berufsstand ist offen für Fragen und erklärt Ihnen gerne, was sie tun und warum. Auskunft dazu geben auch die kostenlosen Info-Broschüren des Landesbauernverbandes in Baden-Württemberg, die Konfliktthemen auf Feld und Flur aufgreifen und die Sichtweise der Landwirte sowie Verhaltensregeln in freier Natur erläutern. Auf der Webseite des LBV können diese Broschüren kostenlos heruntergeladen werden.

Landwirtschaftliche Flächen sind während der Nutzzeit streng geschützt. Mit Beginn der Vegetationszeit greift ein Betretungsverbot, egal ob die Flächen eingezäunt sind oder nicht. Das gilt in der Zeit zwischen Saat und Ernte, bei Grünland während des Aufwuchses und der Beweidung von März bis Oktober. Das Betretungsverbot gilt für Menschen und Hunde, übrigens auch im Garten-, Obst- und Weinbau. Im Landeswaldgesetz ist zudem geregelt, dass Radfahren und Reiten nur auf geeigneten Wegen und Straßen erlaubt ist, die eine Mindestbreite von zwei Metern aufweisen. Aktuell sind die Landwirtinnen und Landwirte bei der Bodenbearbeitung, Saat und Düngung mit großen Traktoren und Spezialgerät unterwegs. Die Maschinen sind breit und schwer zu manövrieren. Der LBV bittet daher Spaziergänger und Radfahrer, auf den Randstreifen auszuweichen. Parkende Fahrzeuge

erschweren den Bäuerinnen und Bauern oft das Durchkommen. Achten Sie daher auf die Beschilderung „Landwirtschaftlicher Verkehr frei“. Diese Wege dürfen nach der Straßenverkehrsordnung von privaten Fahrzeugen nicht befahren werden.

Wiesen und Felder sind keine Müllhalden. Weggeworfene Flaschen, vergessenes Hundespielzeug, Scherben oder Dosen können ins Futter von Nutztieren gelangen und die Tiere lebensgefährlich verletzen. Außerdem können die Gegenstände teure Schäden an Maschinen verursachen. Der Landesbauernverband bittet daher, die Abfälle in öffentlichen Mülleimern oder zuhause zu entsorgen. Auch Hinterlassenschaften des Hundes sind einzusammeln und in den entsprechenden Behältern zu entsorgen. Freilaufende Hunde können Weidetiere in Panik versetzen und Wildtiere sowie Vögel aufschrecken, deshalb sind die Vierbeiner an der Leine zu führen und nicht frei auf landwirtschaftlichen Flächen laufen zu lassen. Wer die freie Landschaft betritt, ist laut den Vorschriften des Landesnaturschutzgesetzes (LNatSchG) dazu verpflichtet, von ihm abgelegte Abfälle oder die Hinterlassenschaften seines Hundes aufzunehmen und zu entfernen. Die Behörden können bei Zuwiderhandlung eine Geldbuße von bis zu 15.000 Euro aussprechen. Im Landwirtschafts- und Landeskulturgesetz (LLG) ist für Hundehalter Folgendes geregelt: Ordnungswidrig handelt, wer Tiere, für die er verantwortlich ist, außerhalb eingezäunter Grundstücke ohne genügend Aufsicht oder Sicherung lässt, wenn dadurch die Nutzung eines fremden landwirtschaftlichen Grundstücks beeinträchtigt wird. Die Ordnungswidrigkeit kann mit einer Geldbuße von bis zu 5.000 Euro geahndet werden.

Rehkitzen das Leben retten

Ehrenamtliche spüren Jungtiere mit Drohnen und Wärmebildkamera auf

Die Mahd ist im vollen Gange. Beim Abmähen von Wiesen durch große Mähmaschinen passiert es immer wieder, dass Rehkitze verletzt und getötet werden, die sich im hohen Gras verstecken. Dieser grausame Tod der jungen Tiere ist vermeidbar. Landwirte können kostenlos ehrenamtliche Helfer der Kreisjägereinigungen herbeirufen, die per Drohne mit Wärmebildkamera die Wiese zuvor abfliegen und versteckte Rehkitze vorübergehend in Sicherheit bringen. 2023 konnten so 500 Rehkitze vor der Mähmaschine gerettet werden.

Das Angebot ist für Landwirte kostenfrei und unkompliziert. Sie nehmen frühzeitig Kontakt auf zum ihnen bekannten Jagdpächter und stimmen die Einsätze ab. Die Kontaktaufnahme zum Drohnenteam kann telefonisch unter 07034 / 93 70 85, per E-Mail kitzrettung@kjvbb.de oder per Online-Formular unter www.kjvbb.de/kitzrettung bzw. www.jaeger-leonberg.de erfolgen.

Mithilfe der Kitzrettung wird zudem verhindert, dass der Kadaver ins Heu gerät. Kommen durch die Heufütterung Kühe damit in Kontakt, kann dies zur gefährlichen Botulismus-Vergiftung führen.

Das Versorgungsamt informiert:

Geänderte Sprechzeiten ab 1. Juni

Das Landratsamt Böblingen, Versorgungsamt, informiert, dass sich ab 1. Juni 2024 die Sprechzeiten für persönliche Vorsprachen im Kundenzentrum in Stuttgart (Fritz-Elsas-Straße 30, 70174 Stuttgart) ändern werden.

Das Kundenzentrum in Stuttgart ist ab 1. Juni für persönliche Vorsprachen wie folgt geöffnet: montags bis mittwochs von 9 bis 12 Uhr und donnerstags von 12 bis 16 Uhr. Freitags ist das Kundenzentrum für persönliche Vorsprachen geschlossen.

Die telefonischen Sprechzeiten ändern sich nicht. Die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter des Versorgungsamts in Stuttgart sind weiterhin telefonisch von montags bis freitags von 8:30 bis 12 Uhr zu erreichen.

Die Sprechzeiten der Beratungsstelle des Versorgungsamts in Böblingen (Parkstraße 16, 71034 Böblingen) bleiben unverändert: montags bis freitags von 9 bis 12 Uhr und donnerstags zusätzlich von 14 bis 18 Uhr. Auch die telefonische Erreichbarkeit der Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter der Beratungsstelle in Böblingen bleibt wie bisher: von montags bis freitags von 8:30 bis 12 Uhr und donnerstags zusätzlich von 14 bis 18 Uhr.

Alle Sprechzeiten sind auch auf der Homepage des Landratsamts Böblingen/Versorgungsamt zu finden unter www.lrabbb.de/Versorgungsamt.

Freiwillige Feuerwehr Deckenpfronn

Terminplan

Freitag, 07.06.2024, um 20:00 Uhr Übung Zug 2

Kinderbetreuung und Schulen



Gottlob-Ernst-Schule

„Lesen heißt auf Wolken liegen ...“



... sangen unsere Grundschüler zur Begrüßung in der diesjährigen Themenwoche Anfang Mai. Anschließend suchten sie sich ein Klassenzimmer für die Vorlesezeit aus und lernten verschiedene Bücher kennen, die sie zukünftig in der Schul- oder Klassenbücherei ausleihen können.



Fotos: GES

In den Projektgruppen wurde nicht nur auf den im Schulhaus eingerichteten „Lesewolken“ gelesen. Entsprechend zum Inhalt ihres in der Klasse gewählten Buches wurde gewerkelt, gebastelt, gesungen, es wurden Spiele gespielt oder auch Pizza gebacken. Spielerisch eigneten sich die Kinder auch Sachwissen an, zum Beispiel über Delfine oder Füchse oder auch über ausländische Spiele und Früchte.

Rundum sah man in der Schule glückliche und zufriedene Gesichter und alle waren sich einig, dass die Themenwoche viel zu kurz war!

Wir gratulieren

am 25. Mai 2024

Herrn Dieter Zimmermann zum 90. Geburtstag

Herzlichen Glückwunsch!

Kirchliche Mitteilungen

Evangelische Kirchengemeinde Deckenpfronn



Pfarramt: Schulstraße 17, 75392 Deckenpfronn
Tel. 07056 1289

E-Mail pfarramt@kirche-deckenpfronn.de
Homepage: www.kirche-deckenpfronn.de

Kontaktzeiten Pfarrbüro

(Pfarramtssekretärin Angelika Wiehe):

mittwochs, 10:00 – 12:00 Uhr

Pfarramtliche Vertretung: Pfarrer Stephan Bleiholder

E-Mail stephan.bleiholder@elkw.de, Tel. 07032 31407

Ansprechpartner bei Gemeindeangelegenheiten:

Thomas Dongus, Tel. 8115

E-Mail thomas.dongus@kirche-deckenpfronn.de

Bei Trauerfällen

bitte bis 26.5. bei Pfr. Andreas Roß unter 07034 4250 und ab 27.5. bei Pfr. Marcus Girrbach unter 07032 82315 anrufen.

WOCHENSPRUCH

Die Gnade unseres Herrn Jesus Christus und die Liebe Gottes und die Gemeinschaft des Heiligen Geistes sei mit euch allen.

2. Korinther 13,13

GOTTESDIENSTE UND VERANSTALTUNGEN

Sonntag, 26. Mai – TRINITATIS (Dreieinigkeit)

10:00 Uhr Gottesdienst in der Nikolauskirche (Prof. Dr. Roland Deines).

Das Opfer des Gottesdienstes erbitten wir für die vielfältigen Aufgaben in der eigenen Gemeinde.

Im Anschluss wird bei Kaffee und Gebäck noch zum gemütlichen Verweilen eingeladen.

In den Ferien findet keine Kinderkirche statt.

Dienstag, 28. Mai

18:30 Uhr Gebetskreis, Infos unter Tel. 07056-39 81



VERLAGSTIPPS:

Um eine adäquate Bildqualität erreichen zu können, bitten wir Sie, uns Bilder mit einer Auflösung von mind. 200 dpi oder in Originalgröße zur Verfügung zu stellen.

Herzliche Einladung

„All you need is love“



Mittwoch, 5. Juni 2024

19.30 Uhr

Ev. Gemeindehaus Deckenpfronn

frauenZEIT
ZEIT FÜR ...
... BEGEGNUNG
... GESPRÄCHE
... GLAUBEN



Kontakt: Gaby Lutz 01578/6564473, Margret Lutz-Gottschalk 07052/1247

Mittagstreff



Herzliche Einladung an alle Interessierten

zum gemütlichen Beisammensein bei Kaffee,
Kuchen und einem biblischen Impuls

„Was hält mich fit?“

**Donnerstag, 6. Juni 2024,
15 - 17 Uhr**

im Evangelischen Gemeindehaus, Schulstr. 15

Kontakt: Irmgard Dongus, Brechgasse 10/1,
Telefon: 3981